

## Winterzeit = Spielzeit

Wenn's draußen regnet und stürmt, ist das die allerbeste Zeit für einen Besuch im Kindermuseum. Wir haben uns nämlich wieder etwas Besonderes für Euch ausgedacht! Ihr könnt jeden Nachmittag (Mittwoch bis Sonntag) in der Ausstellung spielen. Das war natürlich auch vorher schon möglich, aber nicht mit Jutta und Stefan, die viele Spiele kennen und mit Begeisterung spielen. Laßt Euch überraschen! Nicht nur von unseren Mitspielern, sondern auch von den vielen neuen Spielen, die wir gerade wieder gekauft haben.

**1. Oktober bis 22. Dezember**  
(nicht am 17. November)  
Mittwochs, donnerstags, freitags, samstags,  
sonntags jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahren  
mit Jutta Schmitt und Stefan Siebenkittel

## Spiele und Geschichten von anderen Völkern

Jedes Kind der Erde kennt Spiele. Oftmals sind die Spiele hier und dort gar nicht so unterschiedlich. Meistens genügt ein einfacher Spielplan und Murmeln, Steine und Schnekenhäuser als Spielfiguren, sowie Würfel. Auch bei uns im Kindermuseum werden solche Spiele gespielt und erfunden, und dazu gibt es erzählte Geschichten!

**12. November bis 10. Dezember**  
Freitags von 15.30 bis 17.00 Uhr  
ab 6 Jahren  
mit Rudi Gerharz

## KinderMuseumsZeitung

Eine ganze Woche lang trifft sich wieder das Redaktionsteam der KinderMuseumsZeitung! Eine neue Zeitung mit Berichten, Interviews, Spielideen, Basteltips, Erzählungen, Meinungen soll entstehen. Alle, die Lust, Interesse und gute Ideen haben, sind sehr willkommen!

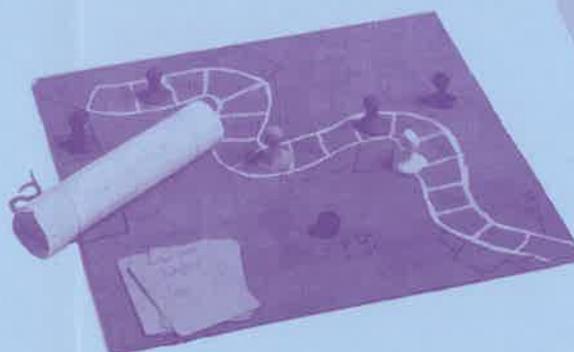
**Ferienspiele im Herbst:**  
26. bis 29. Oktober  
von 13.00 bis 16.00 Uhr, ab 9 Jahren  
mit Susanne Gesser

## Spielen wie im Mittelalter

Viele der Brettspiele, die heute bekannt und beliebt sind und sogar zu den „Spieleklassikern“ zählen, wurden schon im Mittelalter von Kindern und Erwachsenen gespielt. Diese Spiele und vielzählige ihrer Varianten werden im Kindermuseum gespielt und auch nachgebaut!

**Ferienspiele im Herbst:**  
26. bis 29. Oktober  
von 10.00 bis 12.00 Uhr, ab 8 Jahren,  
Kursgebühr 10,- DM, mit Sabine Hengster

**Ferienspiele im Winter:**  
28. bis 31. Dezember  
von 10.00 bis 12.00 Uhr, ab 8 Jahren,  
Kursgebühr 10,- DM, mit Sabine Hengster



Programme  
Oktober – Dezember 1993



# Spielstadt

– Stadt der Spiele

## Ein Rückblick auf vier Wochen Ferienspiele

Vier große Werkstätten beschäftigten in diesem Sommer ca. 60 Kinder täglich von 10 - 14 Uhr. Dabei sind unglaubliche Dinge entstanden.

Die Werkstatt „**Sausebraus**“ war den ganzen August lang im Spielfieber. Aufwendig gestaltete und aufregende Brettspiele wurden erfunden, ebenso wurden Spielsachen wie Kreisel, Nachziehtiere, Murmelbahn, Holzschiff gebaut und im Wettbewerb getestet.

Das Atelier „**blauesAugenWunder**“ bastelte und malte wundersame Dinge, die immer wieder verblüfften. Stundenlang konnte man durch die Kaleidoskope schauen und vergaß alles andere rundherum. Auch die Lebensräder, Wandertrommeln und Verwandlungsbilder luden immer wieder zum Gucken und Staunen ein.

Auf dem Museumshof entwickelten die Kinder der Werkstatt „**Klebtwienix**“ ein Riesenspiel mit Hindernissen und Ereignisfeldern. Spielfiguren waren die Kinder selbst, sie hatten dazu große Pappmachéköpfe aus der Werkstatt aufgesetzt.

Die Köche und Köchinnen vom „**blauen Hecht**“ versorgten die ganze Stadt vier Wochen lang mit den köstlichsten Speisen. Selbstgemachte Nudeln mit Pesto, Zwetschenknödel mit Apfelmus, Grüne Soße, Kartoffelsalat mit Würstchen, auch mal einen Kuchen und bunte Bethmännchen gab es auf dem Speiseplan.

Wie gelangte man denn überhaupt dahin? Eine „Zeitmaschine“ versetzte die Reisenden mit sphärischen Klängen und blinkenden Lichtern in das Jahr 1893. Befand man sich in der Spielstadt, begrüßte ein „Zeitzeuge“ alle Reisenden und erzählte vom Leben in der Stadt und auf dem Land, berichtete von den neusten Erfindungen und den technischen Errungenschaften seiner Zeit und zeigte allen ein Bild von „seinem“ Kaiser.



## Museumsgespräche

### Das spielende Klassenzimmer

Wie schon vor den Sommerferien, finden auch jetzt wieder Museumsgespräche für Schulklassen aller Altersstufen statt. Die Spiele-Ausstellung ist nicht nur zum Angucken gedacht. Es darf gespielt werden. Nach einem Gespräch über Spiele, die man früher gespielt hat oder die Euch heute gefallen, werden Spiele in der Ausstellung ausprobiert und gespielt. Wer möglicherweise zu Projekttagen oder einer Projektwoche kommen kann, erfährt noch mehr über alte Spiele, Spiele aus anderen Kulturen und stellt eigene her.

Aus Gründen sehr großer Nachfrage bitten wir alle Lehrerinnen und Lehrer, sich frühzeitig für ein Museumsgespräch anzumelden. Klassen, die unangemeldet kommen, können unter Umständen nicht in die Ausstellung oder erst ab 13.00 Uhr. Die angemeldeten und vorbereiteten Klassen werden bevorzugt.

### Vorschulkinder im Museum

Der Donnerstagvormittag gehört den Vorschulkindern. Alle sind herzlich eingeladen, so oft wie möglich zu kommen. Zusammen mit einer Erzieherin kann einiges über Spielen früher erfahren werden und – das ist das Wichtigste – ausgiebig gespielt werden.

mit Tülin Gül



# Hinweis

Für alle Eltern, Lehrer und Erzieher.

1. Zur Ausstellung „Spiel mit – Gesellschaftsspiele früher, heute, anderswo“ haben wir eine Informations- und Materialmappe zusammengestellt, die alle Ausstellungstexte enthält. Darunter befinden sich zahlreiche Spielanleitungen, Kopiervorlagen von Spielplänen, Gestaltungsvorschläge sowie unterschiedliche Anregungen, das Thema der Ausstellung zu bearbeiten.

Die Informations- und Materialmappe ist für 3,- DM oder mit Ausstellungsplakat für 7,- DM an der Kasse des Historischen Museums erhältlich.

2. Es gibt einen Videofilm, der die Ausstellung und ihre wichtigsten Intentionen vorstellt und daher als Einstimmung für einen Museumsbesuch sehr gut geeignet ist. Dieser Videofilm (ca. 15 min.) ist gegen eine Gebühr von 20,- DM auszuleihen: bei Frau Lamm, montags von 13.00 bis 15.00 Uhr, Tel: (069) 21 23 51 54.

## Anmeldung und Information

**Montag:** 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.30 Uhr

**Mittwoch und Donnerstag:** 9.00 bis 12.00 Uhr  
Frau Lamm, Tel. (069) 21 23 51 54

Kindermuseum des Historischen Museums  
Saalgasse 19, 60311 Frankfurt am Main

**oder schriftlich:**

Stadtverwaltung Amt 45.E.

Kindermuseum des Historischen Museums  
60275 Frankfurt am Main

Die Ausstellung „**Spiel mit – Gesellschaftsspiele früher, heute und anderswo**“ dauert bis

2. Januar 1994. Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 bis 20.00 Uhr.

**Ausstellung und Begleitprogramm:**

Susanne Gesser und Ursula Kern